

NATURSCHUTZFACHLICHE BEWERTUNG VON BEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN GEGEN DEN EICHENPROZESSIONSSPINNER IN WÄLDERN



27.–30. April 2014
Bundesamt für Naturschutz
Internationale Naturschutzakademie
Insel Vilm



Hintergrund und Fragestellung

Auf Basis der aktuellen und historischen Verbreitung, der Biologie und der Bestandsentwicklung des Eichenprozessionsspinners in Deutschland wird eine sachliche Bewertung des Gefahrenpotentials dieser Art im Hinblick auf verschiedene Aspekte (Gesundheit des Menschen, Waldbewirtschaftung, Schutz von gefährdeten Arten und Waldbiotopen) vorgenommen. Dabei werden sowohl die Bekämpfungsmaßnahmen, mögliche Schwellenwerte zum Handlungsbedarf als auch alternative Umgangsformen bei Massenvermehrungen des Eichenprozessionsspinners in Wäldern diskutiert. Ziel des Workshops ist der fachliche Austausch von Vertretern von Naturschutz- und Umweltbehörden, Naturschutzverbänden, Forstämtern und Artenschutzexperten zur Entwicklung von konkreten Empfehlungen für das Management der Art in Wäldern aus naturschutzfachlicher Sicht.

Programm

Sonntag, 27.04.2014

bis 20:00 Anreise
18:30 Abendessen
20:15 Begrüßung
Sandra Balzer, Margret Binot-Hafke, BfN
Vorstellungsrunde der TeilnehmerInnen

Montag, 28.04.2014

08:00 Frühstück
09:00 Begrüßung durch die INA VILM
Gisela Stolpe, BfN, INA VILM

Einführung

09:15 Zielsetzung des Workshops
Sandra Balzer, Margret Binot-Hafke, BfN

09:30 Der Eichenprozessionsspinner (*Thaumetopoea processionea*) in Deutschland – Grundlageninformationen
Thomas Sobczyk, HOYERSWERDA

10:30 Kaffeepause

I Themenblock Insektizideinsatz in Wäldern: Biodiversitätsaspekte

- 11:00 Auswirkungen von Insektiziden auf die unterschiedlichen trophischen Ebenen in Wäldern
Thorsten Aßmann, UNIVERSITÄT LÜNEBURG
- 11:30 Untersuchungen zu Wirkungen von Insektenbekämpfungsmaßnahmen auf waldbewohnende Schmetterlinge
Petra Zub, Wolfgang Nässig, FORSCHUNGSINSTITUT SENCKENBERG, FRANKFURT AM MAIN
- 12:00 Insektizideinsatz gegen Schmetterlinge in Wäldern: Beispiele zu Auswirkungen auf die Säugetierfauna in Wäldern
Holger Meinig, ALLIANZ FÜR SÄUGETIERE, UMWELTBILDUNG UND NATURSCHUTZ E.V. (ASUN)
- 12:30 Mittagessen
- 13:45 bis 15:00 Inselführung
- 15:00 Kaffeepause
- 15:30 Auswirkungen eines Dimilin-Einsatzes auf die Vogelfauna (Aves)
Fiona Schönfeld, HOCHSCHULE WEIHENSTEPHAN-TRIEDORF
- 16:00 Auswirkungen des Pestizideinsatzes auf Fledermäuse in Wäldern
Oliver Behr, UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG

II Themenblock Insektizideinsatz in Wäldern: Lebensraum Eichenwald

- 16:30 Ökologische Veränderungen in Eichenwäldern und deren Ursachen
Frank Thomas, UNIVERSITÄT TRIER
- 17:00 Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners in Wäldern: Bedeutung und Relevanz für FSC
Elmar Seizinger, FSC DEUTSCHLAND

- 17:30 Diskussion Themenblock I und II
- 18:30 Abendessen
- 20:00 Informelles Abendprogramm, Zeit für Fachaus-
tausch

Dienstag, 29.04.2014

08:00 Frühstück

III Themenblock Insektizideinsatz in Wäldern: Pflanzenschutzmittel und Anwendungaspekte

- 09:00 Auswirkungen auf den Naturhaushalt: Überblick
über Ökotoxikologie und Risikobewertung unter
besonderer Berücksichtigung von Dipel ES
Bilgin Karaoglan, UMWELTBUNDESAMT
 - 09:30 Auswirkungen auf den Naturhaushalt: Von der
Risikobewertung zu Möglichkeiten des Risiko-
managements
Mareike Güth, UMWELTBUNDESAMT
 - 10:00 Kaffeepause
 - 10:30 Beispiel für Verfahrensweise: Der Niederländische
Leitfaden
Marianne Klug, LANDWIRTSCHAFTSKAMMER NRW
 - 11:00 Schädlingbekämpfung und Nicht-Zielorganismen -
Risikobewertung am Beispiel von Nematoden und
Bt-Mais
Sebastian Höß, ECOSSA
 - 11:30 Das Lübecker Waldmodell als gelebter Kompro-
miss zwischen Waldwirtschaft und Naturschutz
Knut Sturm, STADTWALD LÜBECK
 - 12:00 Gesundheitliche Bedeutung des EPS und auftre-
tende Antagonisten in MV
*Kai Gloyna, LANDESAMT FÜR GESUNDHEIT UND SOZI-
ALES MV*
 - 12:30 Mittagessen
 - 14:00 **Naturschutzfachliche Empfehlungen zum
Schädlingsmanagement in Wäldern**
- Diskussion und Erarbeitung von Empfehlungen

- 15:30 Kaffeepause
- 16:00 Fortführung Abschlussdiskussion
- 18:30 Abendessen
- 20:00 Abendvortrag: Alte Bäume – Alte Wälder.
Eine Bilderreise durch Europa.
Hannes Knapp, BfN, INA VILM

Mittwoch, 30.04.2014

- 07:30 Frühstück
- ab 07:25 Abreise

Leitung / Konzeption

Dr. Sandra Balzer

Margret Binot-Hafke
+49(0)228/8491 1433,
Margret.Binot@BfN.de

FACHGEBIET II 1.1,
ZOOLOGISCHER ARTENSCHUTZ
BUNDESAMT FÜR NATURSCHUTZ (BfN)
Konstantinstr. 110, 53179 Bonn



Organisation / Moderation

Dr. Cornelia Paulsch
+49(0)941 381324-63,
cornelia.paulsch@biodiv.de
INSTITUT FÜR BIODIVERSITÄT –
NETZWERK E.V. (IBN)
Nußbergerstr. 6a, 93059
Regensburg



Veranstaltungsort

INTERNATIONALE NATURSCHUTZAKADEMIE INSEL VILM (INA)
DES BfN.



Kosten

Unterkunft im Einzelzimmer pro Person/Tag: 58,- €,
Unterkunft im Doppelzimmer pro Person/Tag: 43,- €,
Vollverpflegung 24,- €/Tag + 4,- € für Kaffee/Tee u. Kuchen
Zahlung bitte per EC-Karte (Maestro-Card)

Anreise

Detaillierte Anreiseinformationen unter:
http://www.bfn.de/01_vilm.html
Fährzeiten Sonntag: 16:10 Uhr; 17:10 Uhr; 18:10 Uhr und
20:10 Uhr. Abfahrt Lauterbach Mole.

Kontakt: INA Vilm

Martina Finger
BfN-INA INSEL VILM
18581 Putbus/Rügen
Tel.: 038301-86 112
Fax: 038301-86 150
Email: martina.finger@BfN-Vilm.de

Titelfoto: Eichenprozessionsspinner
(*Thaumetopoea processionea*)
Bildautor: Thomas Sobczyk